



*40 Jahre  
Goldhaubengruppe Traun*

## Ein wohlriechendes Fest

Das Fest Maria Himmelfahrt, das am 15. August gefeiert wird, ist eines der ältesten Marienfeste und wird in manchen Regionen schon seit dem 6. Jahrhundert gefeiert. Aber erst im 9. Jahrhundert fand das Fest im neu missionierten germanischen Gebieten Einzug, erst zu diesem Zeitpunkt wurde es mit der Weihe von Kräutern verbunden, einer alten heidnischen Tradition. Es gab viel Uneinigkeit in der katholischen Kirche, wie mit der Verbindung eines Marienfestes mit Kräutern umgegangen werden sollte. Seit 818 werden Kräuter zu Maria Himmelfahrt gesegnet und sollen so ihre besondere Wirkung entfalten. Besonders Frauen pflegten eine enge Verbindung zu Maria und gaben der Kräuterweihe einen großen Stellenwert. So wird in manchen Gegenden das Himmelfahrtsfest als „Hoher Frauentag“ bezeichnet. Vielerorts ist es Tradition, die Kräuter aus den Sträußen zu trocknen und bei Krankheit als Tee zu trinken. Oft werden sie auch an einem bestimmten Platz im Haus aufbewahrt als Bitte und Dank für Schutz vor Unwetter, Krankheit und anderen schweren Ereignissen.

Lege, Herr, deinen Segen  
über die Kräuter,  
die wir dir heute bringen.  
Mögen sie uns Heilung bringen,  
wenn wir sie brauchen.

SEGEN

Liebe Mitglieder im Kulturforum Traun,  
Ein herzlicher Gruß allen Kulturinteressierten!

Vor kurzem trafen wir Vorstandsmitglieder nach langer Zeit zu einer Sitzung zusammen – ein Zeichen, dass es wieder Richtung normaleres Leben geht. Wir freuen uns, gemeinsam wieder kulturell tätig sein zu können!

Doch vorerst sagen wir unseren Mitgliedern ein ganz herzliches **DANKE!** Am Beginn des Jahres haben wir Ihnen/euch in einem Brief mitgeteilt, dass wir für heuer, wegen der vielen Veranstaltungsabsagen, keinen Mitgliedsbeitrag für 2021 erbitten. Die Überraschung bei uns allen war groß, als unser Kassier Klemens Benischko berichtete, dass so viele und auch großzügige Spenden eingelangt sind. Wir haben uns sehr gefreut und wissen Ihre/eure Verbundenheit zum Kulturforum zu schätzen!

Und gleich gingen wir in die Planung für Zusammenkünfte mit Ihnen/euch über! Die erfolgreiche Ikonen-Ausstellung zur Osterzeit in der Galerie war ein erster Lichtblick! Der **15. August** ist für uns das neue Startzeichen: **Kräutersegnung – Trachtensonntag – 40 Jahr-Jubiläum der Goldhaubengruppe Traun.**

Auch wenn es mit der Herbstkulturreise „Burgen und Schlösser in Böhmen“ heuer noch nicht klappt, hoffen wir doch einige Veranstaltungen wieder bieten zu können!

Den heutigen Kulturspiegel wollen wir für die Goldhaubenfrauen und für ihr Jubiläum gestalten.  
40 Jahre Bewahren der Tradition. 40 Jahre soziales Engagement.  
Herzliche Gratulation!

Wir freuen uns auf die kommenden Begegnungen nach langer Zeit!



Eugen Brandstetter  
Für das Kulturforum Traun



Seit vielen Jahren Festgottesdienst am Trachtensonntag



*Trachtensonntag  
Kräutersegnung  
40 Jahre Goldhaubenfrauen Traun*

Sonntag, 15. August 2021  
Stadtpfarrkirche Traun  
10:00 Uhr

## Schönheit ins Leben tragen – ein umfassender kultureller Auftrag!

Motto der Goldhaubenbewegung

18.000 Frauen bilden in über 400 Gruppen die Goldhauben-, Kopftuch- und Hut-Gemeinschaften in Oberösterreich. Eine davon ist die **Goldhaubengruppe von Traun**.

In früheren Jahren hat es bereits eine Goldhaubengruppe in Traun gegeben. 1980 hat das Kulturforum Traun neben vielen anderen Aktivitäten einen **Goldhauben-Stickkurs** mit 10 Teilnehmerinnen erfolgreich durchgeführt. Für einen weiteren Kurs war das Interesse bereits gegeben.

Obmann *Dr. Josef Pühringer* nahm dies zum Anlass und gründete am **19. Juni 1981** im Rahmen des Kulturforums Traun eine selbständige **Sektion Goldhaubengruppe** mit 21 Frauen.



Als erste Obfrau wurde Frau **Käthe Chmelier** gewählt. Ihre Stellvertreterinnen waren *Berta Rabl* und *Gottfrieda Lüzlbauer*. Die Aufgabe der Schriftführung übernahm *Renate Diwald*. Seither sind die Goldhaubenfrauen auch Mitglieder im Kulturforum Traun.

Die Gruppe war von Anfang an sehr aktiv mit **Goldhauben-Stickkursen**, **Brauchtums-Ausstellungen**, **Weihnachtsfeiern**, ... 1987 wurde der **Trachtensontag** eingeführt.

**1988** kam es zum Wechsel in der Führung: **Gottfrieda Lüzlbauer** wurde zur neuen Obfrau gewählt. Als Stellvertreterinnen standen ihr *Erna Lehner* und *Ingrid Raxendorfer* zur Seite.

Auch während dieser Zeit fand ein reges Vereinsleben statt. So beteiligten sich die Mitglieder am **Adventmarkt** mit dem Verkauf von Pofesen und selbstgebackenen Keksen.

In diesen Jahren wurden im Land Oberösterreich an die 700 Trachten erneuert. Die **Trauner Tracht** wurde 1999 unter der Obfrau *Fritzi Lützlbauer* in Zusammenarbeit mit Frau *Anneliese Ratzenböck* und dem OÖ. *Heimatwerk* gestaltet.



1999 – **Sonja Anreiter** – die neue Obfrau. Stellvertreterinnen sind *Maria Kurbatfinski* und *Margarete Baumgärtner*. *Alma Greindl*, bekannt durch ihre schönen Schriftbilder, übernahm die Schriftführung. Die Gruppe war inzwischen auf 39 Frauen angewachsen.

Nun begann die Mitwirkung der Goldhaubenfrauen im kirchlichen Festkreis. Sie beteiligen sich bis heute an der Gestaltung der **Festgottesdienste** am **Palmsonntag**, zu **Fronleichnam** und beim **Erntedankfest**. Besuche im **Altenheim** wurden mit eingebunden.

Von nun an ist der Sonntag nach Fronleichnam für sie der **Trachtensontag**. Seither feiern sie gemeinsam mit den anderen Heimat- und Trachtenvereinen von Traun eine Heilige Messe. An diesem Festtag werden die Trauner Tracht und andere Festtagstrachten getragen. Messebesucher werden gebeten, wenn möglich, auch in Tracht zu erscheinen.



Das **Adventkonzert der Goldhaubenfrauen** erfreut sich großer Beliebtheit. Der Beginn war 2008 in der Schlosskapelle Traun – in den ersten Jahren in Zusammenarbeit mit Karl König. Wegen der immer größer werdenden Besucherzahl wurde als neuer Veranstaltungsort die Pfarrkirche St. Josef in Oedt gefunden. Die adventliche Stunde am vierten Adventsonntag erfreut alle Jahre wieder durch echte Volksmusik und besinnliche, teils erheiternde Texte, die zum Vortag kommen. Der Reinerlös dieser Veranstaltung kommt alle Jahre Notleidenden in Traun zugute.

**2013** kommt es zu einem neuen Wechsel – **Christa Ployer** übernimmt nun die Leitung. *Gerlinde Himmer* und *Ursula Adlung* stehen ihr als Stellvertreterinnen zur Seite und *Hildegard Speigner* als Schriftführerin.

Ihre erste Aktivität – **Patenschaft für die Trauner Tracht.**  
Bürgermeister *Ing. Harald Seidl*, Baumeister *Ing. Franz Hofinger*  
von der Firma Ploier & Hörmann und *Mag. Richard Leitner* von der



Raiffeisenbank Traun konnten als Paten gewonnen werden. Die Ortstrachten wurden im Oktober 2013 in den Bankfilialen der Raiffeisenbanken präsentiert. Dadurch sollen die Sommer- und die Festtrachten wieder mehr ins Blickfeld der Öffentlichkeit gerückt werden.

Nach dem Motto „**Altes erhalten – Neues gestalten**“ beschäftigen sich die Frauen mit der Pflege des Brauchtums und der Tradition, sowie der Trachtenerneuerung. Ihr Ziel ist die Beteiligung am oberösterreichischen Kulturleben durch Ausstellungen und Brauchtumsveranstaltungen.



2016:  
35 Jahr-Jubiläum der  
Goldhabenfrauen – ein  
multikulturelles Fest

Die Goldhaubenfrauen zeichnen sich aber nicht nur dadurch aus, dass sie Kultur leben, sondern auch durch ihren Einsatz im sozial-caritativen Bereich. Wo immer sie können, versuchen sie zu helfen und mit Liebe zu geben.

2017 wurde die Goldhaubengruppe mit dem **Sozialpreis der Stadt Traun** ausgezeichnet – ein öffentlicher Dank für die Erbringung humanitärer und sozialer Leistungen in Traun.

2018: **Tradition: Goldhaube – Perlhaube – Kopftuch.**

Sonderausstellung im Museum im Steinhumergut.

Das Museum, das vom Kustos *Ing. Georg Sayer* vor Jahren aufgebaut wurde, das von ihm mit viel Fleiß und Liebe geführt wird, wartet immer wieder mit interessanten Sonderausstellungen auf. Zur Eröffnung hob Landesobfrau der Goldhaubengruppen, Frau LAbg. Martina Pühringer, die Bedeutung des Hochhaltens der Tradition und das Sozialengagement der Goldhaubengruppen hervor. Bezirksobfrau Anna Baumgartner informierte über die Entstehung der Goldhaube, die Arten der Goldhaube, die Goldhaubentracht, den Trachtenschmuck und das Zubehör. Gezeigt wurde das alles von Frauen und Kindern in Tracht.



2019 wurde die Zusammenarbeit mit der Kirche mit der **Kräutersegnung** erweitert. Jeweils am 15. August verteilen die Goldhaubenfrauen die gesegneten Kräuterbüschel an die Anwesenden der Andacht.



Seit September 2019 gibt es in Traun eine **Bildstock-Kapelle!** Die Idee kam von den Goldhaubenfrauen des Bezirkes Linz-Land, die durch ihr vielfältiges Engagement die Finanzierung dafür bewerkstelligten!



Die Trauner Goldhaubenfrauen haben dafür einen schönen Platz auf halbem Weg vom Schloss Traun zum Oedter See gefunden, den Grundstückbesitzerin *Greti Ployer* gerne zur Verfügung stellt. Der Entwurf für diese Bildstock-Kapelle kommt von Herrn *Architekt Karlsreiter*. Umgesetzt wurde dieses Projekt von *Schülern und Lehrern der HTL Bau I Linz Wegscheid*. Die Form des Kupferdaches soll an eine Goldhaube erinnern. Im Inneren wurde ein Bild der **Hl. Ursula** angebracht, die als **Schutzheilige** verehrt wird.

In Anwesenheit der Landesobfrau LAbg. *Martina Pühringer*, der Bezirksofrau Konsulentin *Anna Baumgartner* und allen 22 *Obfrauen des Bezirkes mit ihren Teams* nahm der neue Pfarrer in Traun - *Mag. Franz Asen* - die Einweihung in einer schönen Feierstunde vor.

*Brigitte Heilingbrunner*, Expertin vom Arbeitskreis für Kleindenkmalforschung in OÖ, Bürgermeister *Ing. Rudolf Scharinger* und *Dr. Josef Pühringer* gratulierten und dankten den Goldhaubenfrauen zu dieser Initiative.

Möge dies ein Ort zum Innehalten, zum Verweilen, zum Besinnen sein!



Zusätzlich zu ihren vielen Aktivitäten sind die Goldhaubenfrauen für uns im Kulturforum eine **Bereicherung** und große **Stütze**.  
Erinnern wir uns nur an die guten Aufstrichbrote und Getränke bei Vernissagen, in den Pausen mancher musikalischer Veranstaltungen, Mithilfe beim Charity Glühweinstand zu Gunsten der Pfarre Traun, ...



Die Goldhaubengruppe ist geprägt von einem starken Gefühl der Zusammengehörigkeit und Freundschaft. Einmal im Monat kommen die Frauen zum gemeinsamen Arbeiten und zum Planen und Organisieren ihrer Aktivitäten zusammen. Der gesellige Teil kommt dabei nie zu kurz.

Wir können stolz sein, dass in Traun eine ganze Reihe von Kulturvereinen aktiv tätig ist. Ein Juwel davon ist sicherlich die Goldhaubengruppe Traun.

Als Obmann des Kulturforums Traun hoffe und wünsche ich, dass diese Gruppe unter der jetzigen Obfrau Christa Ployer diese schöne Tradition der Goldhaube weiterträgt und durch ihre Präsenz im Jahresfestkreis im Bewusstsein der Bevölkerung erhalten bleibt und weiterlebt.

Eugen Brandstetter







# Geplantes Herbstprogramm 2021

---

Abgesagt!

**Kulturreise**

verschoben auf 2022

**Böhmen**

Neuer Termin: 26. – 30. Sept. 2022

„Burgen und Schlösser“

---

. Oktober  
Sonntag

**Erntedankfest**

**Goldhaubenfrauen**

---

15. Oktober  
Freitag

**Rendezvous Royale**  
**Virtuose Barockmusik**  
**mit Trompete, Sopran und Orgel**

Pfarrkirche St. Martin  
19:00 Uhr

Thomas Schatzdorfer – Trompete  
Ilia Staple – Sopran  
Thomas Dinböck - Orgel

---

27.10. – 21.11.  
Mittwoch

**Ausstellung**  
**Acryl- und Ölmalerei**  
Margarete Stollberger

Schloss Traun  
Raum der Kunst  
19:00Uhr

---

8. Dezember  
Mittwoch

**Trauner Adventsingen**  
**Kirchenchor Traun**

Stadtpfarrkirche Traun  
17:00 Uhr

---

Dezember

**Charity Glühweinstand**

---

19. Dezember  
4. Advent-So

**Adventkonzert**  
**Goldhaubengruppe Traun**  
Reinerlös für bedürftige in Traun

Pfarrkirche Oedt  
17:00 Uhr

---



Impressum:

Medieninhaber, Hersteller, Herausgeber und Redaktion:  
**Kulturforum Traun im OÖ. Volksbildungswerk,  
Eugen Brandstetter, Haidfeldstr. 2, 4050 Traun.**

Verlags- und Herstellungsort: Traun, Eigenvervielfältigung

Tel.: **07229 / 91146** oder **0664 / 5238660**

Mail-Adresse: [eugen.brandstetter@liwest.at](mailto:eugen.brandstetter@liwest.at)

Internet Adresse: [www.kulturforum-traun.at](http://www.kulturforum-traun.at)



**Raiffeisen Landesbank  
Oberösterreich**